

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Christian Zander (CDU)**

vom 13. September 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. September 2023)

zum Thema:

Baumaßnahme Bahnhofstraße Lichtenrade und Bahnübergänge Dresdner Bahn

und **Antwort** vom 27. September 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Sep. 2023)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Christian Zander (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16712

vom 13. September 2023

über Baumaßnahme Bahnhofstraße Lichtenrade und Bahnübergänge Dresdner Bahn

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft zum Teil Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg sowie die Deutsche Bahn AG (DB AG) um Stellungnahmen gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt sind.

Frage 1:

Wie sah der ursprüngliche Zeitplan für den Umbau der Bahnhofstraße in Lichtenrade in drei Bauabschnitten aus?

Antwort zu 1:

Der ursprüngliche Zeitplan sah wie folgt aus:

- Bauzeit 1. Bauabschnitt (BA) (1a + 1b) 09/2022 - 03/2024
- Bauzeit 2. BA (2a + 2b) 03/2024 - 03/2026
- Bauzeit 3. BA (3a + 3b) 04/2023 - 07/2027

Frage 2:

Wann wird der aktuell in der Umsetzung befindliche 1. Bauabschnitt Bahnhofstraße/Goltzstraße fertiggestellt sein?

Antwort zu 2:

Der 1. Bauabschnitt Bahnhofstraße/Goltzstraße wird voraussichtlich wie folgt fertiggestellt sein:

- 1. BA, 1a bis 12/2023
- 1. BA, 1b bis 10/2024

Frage 3:

Was sind die Gründe für die Verzögerung?

Antwort zu 3:

Vom Bezirksamt Tempelhof - Schöneberg wurden folgende Gründe genannt:

- Überdurchschnittlicher Regen in 01-04/2023
- Mehrarbeiten der Leitungsträger
- Verzögerungen der Baufirma

Frage 4:

Führt diese Verzögerung zu Mehrkosten? Wenn ja, aus welchem Grund und um welchen Betrag?

Antwort zu 4:

Aufgrund von überdurchschnittlichen Regen im 01-04/2023 (ca. 8 Wochen) wurde ein Mehrabtrag der F3 Böden mit Mehrkosten von 50.000 € (Verschlammung) erforderlich. Durch Bauverzögerung, längere Baustellensicherung und Einrichtung fallen ca. 25.000,00 € Mehrkosten an.

Frage 5:

Wann soll der 2. Bauabschnitt begonnen und fertiggestellt werden?

Antwort zu 5:

Für den 2. Bauabschnitt (2a + 2b) ist eine Bauzeit von 08/2024 bis 05/2026 vorgesehen.

Frage 6:

Wann soll der 3. Bauabschnitt begonnen und fertiggestellt werden?

Antwort zu 6:

Für den 3. Bauabschnitt (3a + 3b) ist eine Bauzeit von 05/2026 bis 01/2028 geplant.

Frage 7:

Ist es ausgeschlossen oder im Gegenteil wahrscheinlich, dass bei den Bauabschnitten 2 und 3 ähnliche Situationen eintreten werden, die die ursprünglich geplante Bauzeit verlängern können?

Antwort zu 7:

Derzeit sind nach Auskunft des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg keine Gründe für eine weitere Verlängerung der Bauzeit zu erkennen.

Frage 8:

Wann wird die Unterführung der Bahnhofstraße unter der Dresdner Bahn voraussichtlich fertiggestellt sein und dem Verkehr übergeben werden können?

Antwort zu 8:

Die Eisenbahnüberführung Bahnhofstraße soll im Juli 2024 eröffnet werden.

Frage 9:

Wann wird der Bahnübergang Wolziger Zeile geschlossen werden?

Antwort zu 9:

Der Bahnübergang Wolziger Zeile soll im Juli 2024 geschlossen werden.

Frage 10:

Wann wird die Bahnunterführung an der Wolziger Zeile für den Fuß- und Radverkehr fertiggestellt sein?

Antwort zu 10:

Die Eisenbahnüberführung Wolziger Zeile soll im Mai 2025 eröffnet werden.

Frage 11:

Wann wird die Brücke der Buckower Chaussee über die Dresdner Bahn fertiggestellt sein und dem Verkehr übergeben werden können?

Antwort zu 11:

Die Straßenüberführung Buckower Chaussee soll im April 2025 eröffnet werden.

Frage 12:

Gibt es bei den Maßnahmen zu 7. - 10. Verzögerungen? Wenn ja, welche und aus welchem Grund?

Antwort zu 12:

Die DB AG teilt hierzu Folgendes mit:

„Störungen durch die Baufeldfreimachung und die Leitungsregulierung Dritter im Bereich der Bahnhofstraße haben eine Neueinordnung des Baubetriebs erforderlich gemacht. Dies führt dazu, dass die Verkehrsfreigabe der Bahnhofstraße vsl. im Juli 2024 stattfinden wird.“

Berlin, den 27.09.2023

In Vertretung

Dr. Claudia Elif Stutz
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt